Litteratur

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **15 (1908)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Literatur.

1. „Orgelklänge". Eine Sammlung von 170 neuen Orgelstücken in den gebräuchlichsten Dur- und Moll-, sowie in den Kirchentonarten, nebst 80 Modulationen von bekannten Tonsetzern der Gegenwart, zum Studium und zum kirchlichen Gebrauche herausgegeben von Joseph Dobler, Seminarmusiklehrer in Zug, Op. 4. Preis 5 Mk. Verlag von Ant. Böhm und Sohn in Augsburg und Wien.

Eine prächtige Sammlung Orgelstücke bietet dieses neue Opus von Seminarmusiklehrer Dobler. Es enthält in der ersten Abteilung 89 Kadenzen und freie Orgelstücke in den modernen Tonarten, in der 2. Abteilung 15 Trios; diese Abteilungen sind nach Tonarten geordnet; die 3. Abteilung enthält 66 Kadenzen in den Kirchentonarten, Orgelstücke zu Chorälen und kirchlichen Gesängen. Als Anhang sind dem Werke 80 Modulationen beigegeben. Alle Kompositionen stammen aus der Feder bekannter Tonsetzer der Gegenwart, die sich bis jetzt fast ohne Ausnahme in keiner Sammlung befinden, d. h. ungedruckt sind. Die Sammlung bietet jedem Organisten vortreffliches Material zur praktischen Verwendung beim Gottesdienste; strebsame Seminaristen werden darin ebenfalls viel Anregung und Freude finden, wenn sie die „Orgelklänge" beim Studium benützen. Dem Schreiber dies ist das Werk recht lieb geworden, und er empfiehlt es zur Anschaffung jedermann bestens. —

Detsch Karl. 35 kurze und leichte Orgelstücke zum Gebrauch beim öffentlichen Gottesdienste, insbesondere auch zur Benützung an Lehrerseminarien. Op. 19. Preis 2 Mk. Verlag von A. Böhm und Sohn, Augsburg.

Diese Orgelstücke sind würdig, wohlklingend und leicht ausführbar. Mögen sie viele Freunde finden! N., Lehrer.

John Lockes Gedanken über Erziehung, von Prof. Dr. Ludwig Wattendorff. Verlag von F. Schöningh, Paderborn. 2 Mk. 40.

John Locke hat den Großteil der in diesem Buche niedergelegten „Gedanken über Erziehung" an seinen Freund Ed. Clarke geschrieben, sie dann auf Wunsch vieler Einflußreicher ausgesponnen und logischer geordnet für die Oeffentlichkeit niedergelegt. Wenn Schöningh dieselben als 32. Bändchen (292 Seiten stark) der berühmten „Sammlung der bedeutendsten pädagog. Schriften aus alter und neuer Zeit" herausgibt, so verdient das alle Anerkennung, zumal ein 28seitiges gediegenes Vorwort den Leser trefflich einführt und aufklärt. Die „Gedanken" als solche verraten gründliche Kenntnis, reiche Erfahrung, menschenfreundliche Gesinnung und ernstes Nachdenken. Die „Sammlung" ist sehr zu empfehlen. g.—

Geschichtliche Jugend- und Volks-Bibliothek. Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Regensburg.

Die Sammlung zählt 13 Bändchen und kostet einzeln 1 Mk. 20 ungeb. Die drei letzten Bändchen schildern „die französische Revolution" von 1789—1795 (211/12) und „die Bartholomäusnacht" von 1572. Autoren: W. Oberle, Gymnasialoberlehrer, und Dr. S. P. Widmann. Seitenzahl: 265 und 130, Illustrationen: 49 und 15, Druck und Ausstattung: sehr gefällig. Die Darstellung ist knapp, aber dennoch genügend klar und genügend aufklärend, dabei einfach und übersichtlich. Die „Bibliothek" kann nur empfohlen werden. Mitarbeiter ist auch der Einsiedler Stiftsbibliothekar P. Gabriel Meier. —

* Sprechsaal.

Bezugnehmend auf eine Sprechsaalnotiz in No. 3 kann ich die Empfehlung der Welt- und Europakarten bei der „Ostschweiz"druckerei in St. Gallen für Schulzwecke nur lebhaft unterstützen. Von der 1. Auflage, die schon lange vergriffen ist und über 800 Stücke verkauft wurden, prangen schon sehr viele in Schulstuben. Die 2. Auflage ist in mehrfacher Hinsicht noch verbessert. Der Preis von 1 Fr. 50 Rp. ist wirklich fast „verschenkt". Die Karten sind auch ein schöner Wandschmuck öffentlicher- und Vereinslokale.

Auch ein Lehrer.

Briefkasten der Redaktion.

1. **An Verschiedene:** Die Reklamationen gegen Rezensionelles folgen.
2. **Nach L.** Herzlichen Dank. Für derlei Aufschluß ist eine Red. sehr erkenntlich.
3. **Nach Amerika.** Freudigen Dank. Folgt demnächst.
4. Verschiedenes st. Gallisches findet gerne Verwendung.
5. **Graubünden.** In nächster Nummer. Nur öfter wieder kommen! —
6. **Haus- und Gassenerziehung.** Ganz gut. Steigt.
7. **An eine Lehrschwester.** Ueberwachung der Schüler. Ganz am Platze. Ein wenig Geduld. Besten Gruß!

Blickensdorfer Schreibmaschine

Katalog franko.
Auf Wunsch monatliche Teilzahlung.

Groyen & Richtmann, Köln.

(H 540 Lz. 283)

125,000 im Gebrauch!
Erstklassiges System mit sichtbarer Schrift, direkt. Färbung ohne Farbband, auswechselbaren Typen, Tabulator & allen letzten Neuerungen. Preis kompl. inkl. 2 Schriftarten und eleg. Verschlusskasten: Nr. 5 200 Nr. 7 250 Mk. Neuestes bed. verstärktes u. verb. Modell No. 8 m. Rücklauftaste u. neuem Tasten-Tabulator 275 Mk.
Filiale Berlin, Leipzigerstr. 29 Ecke Friedrichstrasse.

Offene Sekundarlehrerstelle.

Für die hiesige Sekundarschule ist die zweite Lehrerstelle auf nächsten Mitte Mai wieder zu besetzen.

Anmeldungen sind unter Beilegung der Zeugnisse dem Hrn. Schulratspräsidenten M. Ochsner in Einsiedeln schriftlich einzureichen oder bei ihm persönlich anzubringen. O 369 Sz. 284

Einsiedeln, den 28. Januar 1908.

Für die Bezirkskanzlei:
Landschreiber Lienert.